An einen Haushalt der Marktgemeinde Stallhofen

Zugestellt durch Post.at

Gemeinsam in Stallhofen

Aichegg
Bernau
Hausdorf
Kalchberg
Muggauberg
Raßberg
Stallhofen

LIPIZZANER HEIMAT
Steiermark

Stallhofner Gemeindenachrichten

5. Ausgabe | Amtliche Mitteilung | November 2019

Bürgermeister Franz Feirer

Themen dieser Ausgabe:

- Bürgermeisterbericht
- Landtagswahl am 24. November 2019
- Jubilarehrungen
- Geburten
- Rechtsinformation
- Kinderkrippe Stallhofen
- Kindergarten Stallhofen
- Volksschule Stallhofen
- Neue MusikMittelschule Stallhofen
- Vereinsnachrichten und Sonstiges
- Ärztliche Notfalldienste
- Wichtiges - Sonstiges
- Veranstaltungskalender

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Stallhofen, liebe Jugend!

Herbstzeit ist Erntezeit

Der Herbst, für mich die schönste Zeit im Jahr, hat mit seinen bunten Farben eine wundervolle Landschaft im gesamten Södingtal und darüber hinaus gestaltet.

Herbstzeit ist für Landwirte Haupterntezeit, die mitunter sehr arbeitsintensiv und schweißtreibend sein kann. Man kann nur hoffen, dass die Erträge zufriedenstellend waren, damit die landwirtschaftlichen Betriebe überleben können. Denn es kommt leider auch in unserer Gemeinde immer öfter vor, dass kleinstrukturierte Landwirtschaften aufgrund der mangelnden Rentabilität aufhören müssen. Dass diese Betriebe fehlen, merkt man spätestens dann, wenn landwirtschaftliche Flächen nicht mehr bewirtschaftet werden und Fleisch, Milch, Eier, Obst sowie Gemüse unserer heimischen Bauern nicht mehr erhältlich sind. Wir Konsumenten haben es aber in der Hand. Greifen Sie daher auf regionale Produkte zurück und leisten Sie so einen wichtigen Beitrag zum Tier- und Klimaschutz!

Nationalfeiertag am 26.10.2019, Wandertag - Blick von Raßberg nach Stallhofen

Pflügen hat Grenzen!

Es kommt leider immer wieder vor, dass Landwirte beim **Pflügen** die **Grundgrenzen**, insbesondere zu **Gemeindestraßen, Servituts-** und **Interessentenwegen**, nicht beachten. Das Schotterbankett bis zu vermessenen Grenzpunkten ist Bestandteil der Straße und muss dementsprechend erhalten werden! Wenn die Straße nicht vermessen ist, kann davon ausgegangen werden, dass vom Asphaltrand links und rechts ungefähr 1 m zum Bankett gehört.

Darüber hinaus gilt:

Wer eine **öffentliche Straße verschmutzt**, hat dafür zu **sorgen**, dass diese auch **gereinigt** wird. Im Fall des (Un-)Falles kann der **Verursacher** der Verschmutzung zur **Verantwortung** gezogen werden!

Nationalrats- und Landtagswahl 2019

Das Ergebnis der **Nationalratswahl 2019** hat für Stallhofen nachstehendes Ergebnis gebracht.

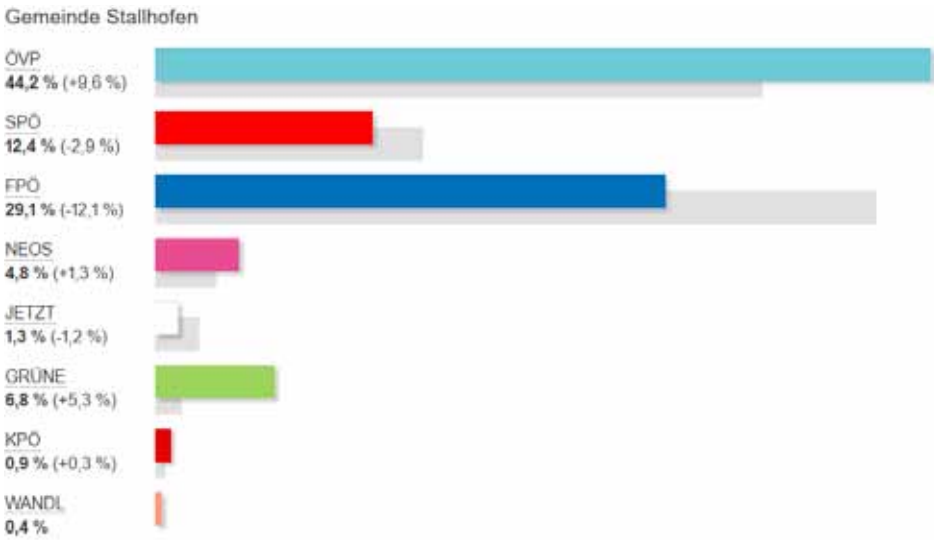
Auch die nächste Wahl steht vor der Tür. Am Sonntag, den **24. November 2019**, findet die **Landtagswahl** in der **Steiermark** statt.

Das **Wahllokal** für das **gesamte Gemeindegebiet** ist wieder in der **Neuen MusikMittelschule Stallhofen**. **Wahlzeit** ist von **07:00 – 14:00 Uhr**.

Zusätzlich gibt es einen **vorgezogenen Wahltag** am Freitag, den **15. November 2019**. Hier können Sie von **17:00 bis 19:00 Uhr**, ebenfalls in der Neuen MusikMittelschule Stallhofen, wählen. Eine immer beliebtere Form an der Wahl teilzunehmen ist die Briefwahl. Sie haben ab sofort die Möglichkeit, diese zu beantragen.

Bürgerversammlung

Am 17. Oktober 2019 fand beim GH Rößl eine Bürgerversammlung zu den Themen Hagelabwehr, Blackout und Gemeindeamt-Neubau unter großer Beteiligung der Bevölkerung statt.



Gemeinde Stallhofen

	Ergebnisse 2019 Stimmen	%	Ergebnisse 2017 Stimmen	%	Vergleich 2019 – 2017 Stimmen	%
Wahlberechtigte	2.586		2.582		+4	
Abgegebene	1.604	62,0 %	1.820	70,5 %	-216	-8,5 %
Ungültige	24	1,5 %	19	1,0 %	+5	+0,5 %
Gültige	1.580	98,5 %	1.801	99,0 %	-221	-0,5 %
Davon entfielen auf die Parteien						
ÖVP	699	44,2 %	624	34,6 %	+75	+9,6 %
SPÖ	196	12,4 %	275	15,3 %	-79	-2,9 %
FPÖ	460	29,1 %	742	41,2 %	-282	-12,1 %

Anton Schober vom Steirischen **Zivilschutzverband** leitete zu seinem Kurzreferat „Blackout – Wie kann ich mich auf den Ernstfall vorbereiten?“ mit folgenden Worten ein: „Stellen Sie sich vor, alles ist dunkel und kein elektrisches Licht funktioniert mehr. Radio, Handy und Festnetztelefon sind verstummt und sämtliche Klimaanlagen bzw. Heizungen stehen still. Züge bleiben stehen und Aufzüge stecken fest. Und das für Stunden, im absoluten Krisenfall sogar für Tage. Undenkbar? Nein – leider nicht. Ein „Blackout“ – also ein großflächiger, totaler Stromausfall kann uns jederzeit treffen. Soweit die schlechte Nachricht. Die Gute aber ist: Wenn ALLE Bürgerinnen und Bürger einen kleinen Beitrag leisten, wäre Österreich für den Ernstfall gerüstet. Zuhause haben sollte man Vorräte an Lebensmittel für mindestens eine Woche und 2 Liter Wasser pro Person und Tag.“

Daraufhin wurde von mir aufgezeigt, wie sich die Marktgemeinde Stallhofen auf dieses Szenario vorbereitet. Die Planungen, um im Ernstfall sensible Gemeindeeinrichtungen, wie Wasserversorgung und Fernwärmebetrieb trotz Stromausfalls gewährleisten zu können, sind in vollem Gange.

Besonders wichtig ist aber auch, dass die Feuerwehr und das Gemeindeamt, die in einem Katastrophenfall erste Anlaufstelle sind, einsatzbereit bleiben. Daher wurden schon entsprechende Maßnahmen getroffen, dass z. B. elementare Gemeindeinfrastruktur mit Stromeinspeisung aufrechterhalten werden kann. Des Weiteren wurden Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer betreffend der Eigenversorgung mittels Stromaggregaten sowie

Solar- und Photovoltaikanlagen beantwortet.

Obmann Sepp Mündler von der Steirischen Hagelabwehr präsentierte in seinem Vortrag recht anschaulich, dass Hagel durch Luftfeuchtigkeit, die in großer Höhe an kleinen Staubteilchen kondensiert, entsteht. Sind nur wenig Staubteilchen vorhanden, werden die Hagelkörner durch die in der Luft vorhandene Feuchtigkeitsmenge immer größer. Die Hagelabwehrflugzeuge sind mit Spezialgeneratoren ausgerüstet, die eine 6%ige Silberjodid-Acetonlösung verbrennen. Dadurch werden viele Silberjodid-Kristalle in die Gewitterwolke eingebracht. Durch das so vervielfachte Staubpartikelaufkommen bilden sich mehr, dafür aber kleinere Hagelkörner. Das Auftreten eines sogenannten **Katastrophenhagels** kann somit verhindert werden.

Das **Hagelabwehreinsatzgebiet** umfasst rund **2.000 km²** mit 105 zahlenden Mitgliedsgemeinden der Bezirke Graz, Graz Umgebung, Hartberg, Fürstenfeld, Voitsberg und Weiz. Die Marktgemeinde Stallhofen und fast alle Gemeinden des Bezirks Voitsberg sind Mitglied bei der Hagelgenossenschaft. Die jährlichen K**osten für die Marktgemeinde Stallhofen** betragen in etwa **€ 5.500,00**.

Zum Thema **„Gemeindeamt-Neubau“** wurde von mir der chronologische Ablauf erläutert. Zu Beginn wurden die Grundstückssuche für ein neues Gemeindezentrum, die vom Land Steiermark durchgeführte Machbarkeitsstudie „Gemeindezentrum neu“, der durchgeführte Architektenbewerb zur Ideenfindung, die Bauverhandlung, die Vergabeverhandlungen sowie Diskussionen und Beschlüsse im Gemeinderat erwähnt.

Danach wurde das Thema „Abbruch des alten Gemeindeamtes“ behandelt. Da das Gerücht auftauchte, dass das alte Gemeindeamt unter Denkmalschutz gestanden wäre, wurde vom Bürgermeister folgende Stellungnahme abgegeben:

„Laut Verordnung der Stmk. Landesregierung sind in Stallhofen nur folgende Gebäude bzw. Objekte denkmalgeschützt: ***Gustinus Ambrosi-Museum, Pfarrhof, Pfarrkirche, Bildstock „Pestkreuz“ und Bildstock „Hl. Johannes Nepomuk“.“***

Abschließend stand der Gemeindevorstand für Fragen der Teilnehmer zur Verfügung.

Neues Gemeindeamt Stallhofen

Mit einer gut besuchten **Spatenstichfeier** wurde am **18. Oktober 2019** der Startschuss zum **Neubau des Gemeindeamtes Stallhofen** eingeleitet. Diesem Bauvorhaben sind viele **Besprechungen**, **Ausschuss- und Planungssitzungen** sowie ein **umfangreiches Ausschreibungs- und Vergabeverfahren** vorausgegangen. Ich möchte mich bei allen beteiligten Personen für die kooperative Zusammenarbeit bedanken, insbesonders beim **Gemeinderat**, der beinahe alle **Beschlüsse einstimmig** gefasst hat.

Wie bereits berichtet, wurde die Planung des Gemeindeamtes vom Köflacher Architekturbüro ARTiVO durchgeführt – dieses ist mit der Bauaufsicht betraut.

Nachdem mittlerweile die Abrissarbeiten des alten Gemeindeamts abgeschlossen sind, kann mit dem Neubau begonnen werden. Bis Ende des Jahres soll, wenn das Wetter mitspielt, der Keller fertiggestellt und die Baugrube zugeschüttet sein.

Straßensanierungen

Derzeit werden an einigen **Gemeindestraßen** durch die Firma Strabag **Asphaltausbesserungsarbeiten** bzw. **Sanierungen** durchgeführt. Darüber hinaus sind für heuer noch die Aufstellung von **6 Stück Solar-Straßenbeleuchtungskörper beim Guessweg** (Kreuzung Landesstraße bis Ferngasstation) geplant.

Winterdienst – Schneeschaufeln ist Pflicht!

Wieviel Schnee der heurige Winter bringt, weiß niemand. Was aber **Straßenbesitzer** bei Schnee und Eis zu tun haben, möchten wir hier aufzeigen.

Der Winter hat viele schöne Seiten, jedoch sind auch einige **Verpflichtungen** zu beachten. So liegt die **Verantwortung für** die **Benutzbarkeit von Straßen und Gehwegen stets beim Straßenbesitzer**.

Umseitig finden Sie 3 Regeln, die Straßenbesitzer einhalten müssen, um sich im Fall des Falles schad- und klaglos zu halten:

1. Schneeschaufeln auf eigenem Grund

Wenn es geschneit hat, liegt die **Schneeräumpflicht** immer beim **Straßenbesitzer**. Deshalb **Zufahrten, Parkplätze, Gehwege und private Straßen** stets von **Schnee befreien und streuen**. Andernfalls haftet der Eigentümer für Schäden an Personen und Sachen

2. Gehsteige nutzbar machen

Eigentümer von Liegenschaften **in Ortsgebieten** haben dafür zu sorgen, dass die **entlang der Liegenschaften** in einer Entfernung von **nicht mehr als 3 Metern** vorhandenen, dem **öffentlichen** Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege**, **einschließlich** der in ihrem Zuge befindlichen **Einfahrten bzw. Stiegenanlagen** in der Zeit **von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert** sowie **bei Schnee und Glatteis bestreut** werden.

Die **Haftung** liegt beim **angrenzenden Eigentümer** und **NICHT** bei der **Gemeinde**. Eine Ausnahme besteht nur bei unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

3. Hauptverkehrsstrecken von Stich- und Nebenstraßen

Extreme Wettersituationen fordern die **Schneeräumer** besonders heraus. Grundsätzlich werden zuerst die **Hauptverkehrsstrecken** und **öffentliche Plätze** geräumt. Erst dann werden Nebenstraßen und Stichwege bearbeitet.

Seitens der Marktgemeinde Stallhofen wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

„Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes der Marktgemeinde Stallhofen auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.“

Die Marktgemeinde Stallhofen weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Marktgemeinde Stallhofen handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Marktgemeinde Stallhofen ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist!

Eheschließung von Schulwart Andreas Tomaschitz und Tanja Reinweber

Am Samstag, den **24. August 2019**, gaben sich Schulwart der NMS Stallhofen **Andreas Tomaschitz** und **Tanja Reinweber** beim Gustinus **Ambrosi-Museum** im Kreise der großen Verwandtschaft das **JA-Wort**. Bevor es aber soweit war, musste das Brautpaar noch einige gefinkelte Aufgaben, die sich seine Kolleginnen und Kollegen im Gemeindedienst ausgedacht hatten, erfüllen. Bürgermeister Franz Feirer, der auch als Standesbeamter fungierte, gratulierte dem jungen Ehepaar als erster.

Anschließend stellten sich noch **viele Gratulanten** ein und gaben den beiden die **besten Wünsche** auf ihrem gemeinsamen Lebensweg mit!

60. Geburtstag
KommR Ing. Hans Höllwart

Seinen 60sten Geburtstag feierte am 5. Juli 2019 **KommR Ing. Hans Höllwart** im Kreise seiner Familie und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma SFL Engineering GmbH. Vor 25 Jahren hat Herr Ing. Höllwart die Firma übernommen und zielstrebig - mit vielen innovativen Ideen - ein vielseitiges Unternehmen aufgebaut. Dieses reicht von Stahl-, Fassaden-, Maschinen- und Anlagenbau über Energietechnik und Elektromobilität (Kommunalfahrzeug ELI) bis zur Glastechnik.

Herr Ing. Höllwart tritt aber auch immer wieder als **Förderer** der **örtlichen Vereine von Stallhofen** auf. Das Präsidium des „Sportverein **SFL-Raiffeisen Stallhofen**“ hat daher den einstimmigen Beschluss gefasst, Herrn **Ing. Hans Höllwart zum Ehrenpräsidenten** des Vereines zu ernennen. Als Gratulanten stellten sich der Gemeindevorstand, eine Abordnung der Marktmusikkapelle Stallhofen sowie des Sportvereines ein und wünschten dem Jubilar noch viel Kraft und Gesundheit.

Ihr Bürgermeister:

WAHLSERVICE ZUR LANDTAGSWAHL 2019

Am 24. November wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Ende Oktober eine **„Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2019“** zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 24. November bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer **„Amtlichen Wahlinformation“**, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf **www.wahlkartenantrag.at** Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 20. November. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 24. November 2019, 16 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Frau Anna Hois aus Bernau
feierte im Juli ihren 92. Geburtstag.

GR D. Söls, Bgm. F. Feirer

Frau Cäcilia Hois aus Bernau
feierte im Juli ihren 80. Geburtstag.

GR D. Söls, Bgm. F. Feirer

Herr Franz Jocham aus Stallhofen
feierte im Juli seinen 80. Geburtstag.

Kassier H. Rothschedl, Bgm. F. Feirer

Herr Franz Wipfler aus Kalchberg
feierte im August seinen 85. Geburtstag.

Bgm. F. Feirer, GR D. Söls

Das Ehepaar Theresia und Johann Hemmer aus
Stallhofen feierte im August Eiserne Hochzeit.

Bgm. F. Feirer, GR E. Plettig

Frau Maria Stadler aus Hausdorf
feierte im August ihren 92. Geburtstag.

Bgm. F. Feirer

Frau Theresia Reinisch aus Hausdorf
feierte im August ihren 95. Geburtstag.
A. Tomaschitz, Bgm. F. Feirer

Frau Rosa Amreich aus Stallhofen
feierte im August ihren 94. Geburtstag.
Viz. Bgm. Dr. R. Gössler, Bgm. F. Feirer

Frau Friederike Altricher aus der Seniorenresidenz
feierte im September ihren 93. Geburtstag.
GR Dr. H. Reiter, Bgm. F. Feirer

Frau Juliane Lesky aus Kalchberg
feierte im September ihren 103. Geburtstag.
GR G. Kogler, Bgm. F. Feirer, GR Dr. H. Reiter

Herr Franz Brunner aus Raßberg
feierte im September seinen 94. Geburtstag.
GR K. Hochegger, Bgm. F. Feirer

Frau Anneliese Pursch aus Bernau
feierte im September ihren 90. Geburtstag.
Bgm. F. Feirer, GR A. Klug

Frau Ludmilla Pichler aus Aichegg
feierte im September ihren 95. Geburtstag.

GR Dr. H. Reiter, Bgm. F. Feirer

Frau Maria Eibinger aus Aichegg
feierte im September ihren 91. Geburtstag.

Vorst. G. Jantscher, Bgm. F. Feirer

Das Ehepaar Sieglinde und Anton Höller aus Aichegg
feierte im September ihre Goldene Hochzeit.

Bgm. F. Feirer, GR S. Rath

Frau Elfriede Reicher aus Stallhofen
feierte im Oktober ihren 80. Geburtstag.

GR E. Pagger, Bgm. F. Feirer

Frau Ernestine Jud aus Raßberg
feierte im Oktober ihren 91. Geburtstag.

GR S. Rath, Bgm. F. Feirer

Herr Adolf Binder aus Kalchberg
feierte im Oktober seinen 80. Geburtstag.

GR P. Propst, Bgm. F. Feirer

Von den nachstehenden Ehrungen sind leider keine Bilder vorhanden.

Frau Heidelinde Pühringer aus Raßberg feierte im Juni ihren 80. Geburtstag.

Frau Erna Schwaiger aus Stallhofen feirte im Juli ihren 85. Geburtstag.

Herr Franz Traußnegg aus Stallhofen feierte im Juli seinen 80. Geburtstag.

Herr Johann Traußnegg aus Stallhofen feierte im Juli seinen 80. Geburtstag.

Herr Peter Kraxner aus Raßberg feierte im Juli seinen 80. Geburtstag.

Herr Engelbert Kohlbacher aus Stallhofen feierte im September seinen 94. Geburtstag.

Frau Maria Steiner aus Raßberg feierte im September ihren 93. Geburtstag.

Herr August Stine aus Bernau feierte im Oktober seinen 91. Geburtstag.

Frau Wilhelmine Reishofer aus Raßberg feierte im Oktober ihren 93. Geburtstag.

Frau Theresia Birnhuber aus Raßberg feierte im Oktober ihren 99. Geburtstag.

Frau Elisabeth Krammer aus Muggauberg feierte im Oktober ihren 91. Geburtstag.

Klein, aber oho

Rasierapparat oder Mini-Spielzeug – vieles, was blinkt, leuchtet und summt, gehört nicht in den Restmüll

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, ruck zuck im Müllsackerl. Doch auch kleine Elektrogeräte sind Rohstofflieferanten und haben im Restmüll nichts verloren. Denn: Egal, wie klein oder groß sie sind, alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen, sich erwärmen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist. Diese enthalten nicht nur wertvolle Rohstoffe, sondern auch gefährliche Inhaltsstoffe.

Was für den Betrieb verschiedenster Elektrogeräte unverzichtbar ist, kann großen Schaden anrichten, wenn es in die Umwelt gelangt. Batterien/Akkus, sowie Kleingeräte gehören daher nicht in den Restmüll, sondern müssen zur Sammelstelle gebracht werden.

Was gehört zu den „Kleingeräten"?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Pfeffermühlen, Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte (Netz/Akku), Radios, CD-Player, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, weiters sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Computerspiele (Konsole), Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

Sie sind zwar klein, als Rohstofflieferanten sind sie aber ganz groß. Elektrokleingeräte, die richtig gesammelt und danach verwertet werden, sind der Garant dafür, dass diese wichtigen Helfer für Haushalt, Büro und Freizeit auch in Zukunft zu vertretbaren Preisen produziert werden können. Bevor Sie aber Ihr altes batteriebetriebenes Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie auch bitte die Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Mehr als 2000 kommunale Sammelstellen, Recyclinghöfe und Mistplätze in Österreich sind dafür eingerichtet, Elektroaltgeräte, egal ob groß oder klein, zu sammeln und danach einer sicheren und umweltgerechten Verwertung zuzuführen. Alle BürgerInnen können dort während der Öffnungszeiten ihre alten oder kaputten Elektrogeräte entsorgen – natürlich völlig unbürokratisch und kostenlos.

AWV VOITSBERG
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen: elektro-ade.at

ELEKTROALTGERÄTE KOORDINIERUNGSSTELLE Austria GmbH

Manches fängt klein an, manches groß, aber manchmal ist das Kleinste das Größte!

Mit strahlenden Augen hielten die Eltern Lotta in den Armen, als sie am 29. August in Graz das Licht der Welt erblickte.

Mit großer Freude geben wir die Geburt unseres Sohnes Tobias Emanuel Kormann bekannt.

Geboren wurde Tobias am 7.7.2019 um 14.49 Uhr

Gewicht: 4250g
Länge: 54cm

Die glücklichen Eltern Birgit und Leonhard Kormann sowie

die Geschwister Raphaela, Jakob, Valerie und Benjamin

RECHTSANWALTSKANZLEI MAG. LEITGEB

Allgemeinpraxis | Ärztehaftpflicht | Patientenrecht
Baurecht | EDV- und Softwarerecht
Liegenschafts- und Immobilienrecht
Wirtschaftsvertragsrecht

Verkehrsopferentschädigung

Das Verkehrsopfer-Entschädigungsgesetz stellt die Leistung von Schadenersatz an Opfer von Verkehrsunfällen beim Betrieb von Kfz sicher, wenn berechtigte Ansprüche mangels Kenntnis des Schädigers (Fahrerflucht) nicht oder gegenüber einem Lenker, einem Halter oder einer Haftpflichtversicherung nur erschwert einbringlich gemacht werden können. Ersatz erhalten zudem auch jene Geschädigte, die Verletzungen trotz der bestimmungsgemäßen Verwendung von Gurten und Helmen erleiden.

Durch dieses Gesetz will man Opfern von Straßenverkehrsunfällen in besonderen Härtefällen eine angemessene Entschädigung zukommen zu lassen.

Anspruchsberechtigt sind Personen, die einen Personen- oder Sachschaden erlitten haben sowie die Hinterbliebenen der in einem solchen Entschädigungsfall getöteten Personen.

Die Leistungen werden durch den Fachverband der Versicherungsunternehmungen, Schwarzenbergplatz 7, 1030 Wien erbracht.

Als Haftungsgrundlage kommen die Verschuldenshaftung nach dem ABGB und die Gefährdungshaftung nach dem EKHG infrage.

Personenschäden werden im Gegensatz zu Sachschäden ohne Einschränkungen ausgeglichen.

Anspruchsberechtigte Personen sind verpflichtet, Personenschäden ohne unnötigen Aufschub der nächsten Polizeidienststelle zu melden, nach Möglichkeit bei der Feststellung des Sachverhalts mitzuwirken und den Schadensminderungspflicht nachzukommen.

Der vorsätzliche Verstoß gegen diese Pflichten führt zum Entfall des Ersatzanspruchs. Bei grob fahrlässigem Verhalten bleibt der Anspruch nur insoweit bestehen, als der Umfang des Schadens auch bei gehöriger Erfüllung dieser Pflichten nicht geringer gewesen wäre.

Zu beachten ist, dass die Geltendmachung bzw. Leistung von Entschädigungen für Auslandsunfällen auch an bestimmten Fristen gebunden ist.

Bei Unfällen im Ausland richtet sich der Schadenersatzanspruch nach den am Unfallort geltenden Regelungen.

Eichengasse 3 | 8152 Stallhofen | T + 43 3142/22098 | F + 43 3142/22098-30 | M office@ra-leitgeb.at | www.ra-leitgeb.at

Neue dpd-Pickup Stelle in Stallhofen

Ab Montag, den 11.11.2019 (kein Faschingsscherz) bietet Sparmarkt Pammer zusätzlich zum Hermes Paketshop einen dpd-Abholpunkt an.

dpd Pickup

SPAR Pammer

Hermes Paketshop

Kinderkrippe Stallhofen

Ein neues Kinderkrippenjahr hat begonnen und wir dürfen bei uns in der Gruppe 12 Kinder täglich begrüßen. Nicht nur die Kinder, sondern auch unsere neue Kinderbetreuerin Julia Hemmer haben sich in den ersten Wochen sehr gut eingewöhnt. Julia unterstützt unser Team täglich von 7:30 bis 12:30. Unser Kinderkrippenjahr steht unter dem Motto „Kunterbunt ist unser Welt“.

Im September konnten wir den Erntedank feiern und uns mit Obst und Gemüse beschäftigen. Auch die Eltern durften wir schon zu einen gemeinsamen Brotback- und Bastelabend einladen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und auf ein spannendes Jahr.

Manuela Rößl

Kindergarten Stallhofen

Wir sind nun wieder in ein neues aufregendes Kindergartenjahr gestartet. Wir freuen uns wieder über viele neue Gesichter. 27 neue Kinder mit ihren Familien heißen wir herzlich willkommen. Weiters dürfen wir zwei neue Kolleginnen bei uns im Kindergarten begrüßen. Christina Lenz ist seit September als Kindergartenpädagogin am Nachmittag bei uns tätig und Sabine Beichler für 2 Tage als Kindergartenpädagogin am Vormittag.

Unser Erntedankfest

Auch im Kindergarten möchten wir Danke sagen, für alles was bei uns wächst. Das Obst, das Gemüse, das Getreide und vieles mehr. Für dieses besondere Fest hatten wir im Kindergarten einiges zu tun. Wir haben einen

Kopfschmuck gebastelt und ihn mit Äpfel und Birnenstempeln bedruckt. Auch eine Erntekrone mit Ähren, Maisstriezel und Gräsern haben wir gemeinsam gebunden. Am Tag vor unserem Fest hat es im Kindergarten nach Brot und Apfelkuchen geduftet, denn natürlich dürfen diese Leckereien bei unserer Jause nicht fehlen. Am Erntedanksonntag trafen wir uns noch einmal und feierten in der Kirche das Erntedankfest. Wir durften mit unserer Erntekrone und den Schulkindern in die Kirche einziehen und die heilige Messe mitgestalten. Schön, dass so viele mit dabei waren!

Die 4 Elemente sind heuer unser Jahresschwerpunkt. Alles rund um Feuer, Wasser, Erde & Luft begleitet uns durch das Kindergartenjahr. Wir freuen uns schon darauf, jede Menge zu entdecken und zu erforschen!

Tanja Schatzmayr

Ferienhaus Leitensima

Familie Hußler hat das Haus vlg. Leitensima am Raßberg 20 renoviert und vermietet es ab jetzt tage- bzw. wochenweise.

Nähere Infos erhalten Sie unter der Telefonnummer 0660/1247516.

Volksschule Stallhofen

„ Auf in´s neue Schuljahr!“

In diesem Schuljahr starteten 150 Schülerinnen und Schüler in 8 Klassen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern ins Schuljahr 2019/20. Die ersten Klassen werden von Frau Nina Tunner und Frau Heide-Marie Wipfler geführt.

Hintere Reihe: Jasmin Hierzer, BEd, Dagmar Bischof, BEd, VD Dipl.Päd. Ursula Knoll, MA, Dipl.Päd. Barbara Oswald, Dipl.Päd.VOL Heide-Marie Wipfler

Vordere Reihe: VL Robert Rauch, SOL Karola Fitzinger, Dipl.Päd.VOL Edith Fechtig, Dipl.Päd.VOL Gertrud Teutschl, Prof. Nina Tunner, BEd, (Mag. Mario Brugger, BEd- nicht mehr an der Schule)

In diesem Schuljahr wird, basierend auf unserem Entwicklungsplan, das Thema „Lesen: Die Vernetzung von Printmedien und moderner Medienkultur “ vertiefend behandelt. Parallel dazu arbeiten wir weiter an einem einheitlichen Beobachtungs- und Beurteilungsinstrument, welches in den kommenden Jahren zum Einsatz kommen wird.

„Bewegung innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers“ bleibt weiterhin ein zentraler Bestandteil unseres Schulalltags. Abgesehen von einer dritten Bewegungsstunde für die 3. und 4. Klassen wird in Kooperation mit der Initiative des Sportministers unter dem Titel „Kinder gesund bewegen“ heuer der Schwerpunkt auf dem Ballspiel liegen. Dafür konnten wir den HSG Bärnbach/Köflach gewinnen. Dabei werden ausgebildete Trainer als Spezialisten in den einzelnen Bereichen mit unseren Kindern arbeiten.

Die Kooperation mit dem Kindergarten erwies sich schon in den vergangenen Jahren als besonders wertvoll. Dabei haben unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger schon im letzten Kindergartenjahr regen Kontakt mit der Schule und ihrem zukünftigen „Arbeitsbereich“. So verlief der erste Schultag wieder stressfrei und entspannt.

VD Dipl.Päd. Ursula Knoll

1.a - Prof. Nina Tunner, BEd

1.b - Dipl.Päd.VOL Heide-Marie Wipfler

Waldpädagogiktag der dritten Klassen

Am Montag, den 23. September fand unser Waldpädagogiktag der dritten Klassen statt.

Organisiert wurde dieses Ereignis von Herrn Mag. Brunner.

Einen Vormittag lang wurden die Schüler von 3 FörsterInnen unseres Bezirkes durch den Wald begleitet. Sie lehrten uns viel Wissenswertes über unsere Wälder, die Artenvielfalt der Bäume und Pflanzen und erzählten auch über die Tiere des Waldes.

Die SchülerInnen durften mit allen Sinnen in Form von spielerischen Übungen den Wald erkunden und entdecken. Verschiedene Stationen wurden für die Kinder aufgebaut. Zum Beispiel ein Memory, Fangspiel, Tiere erraten und Bäume ertasten.

Zum Abschluss machte es noch großen Spaß aus Moos, Ästen und Zweigen eine Waldameise zu bauen. Für den schönen Tag und Lehrpfad im Erholungsraum Wald

möchten wir uns bei den FörsterInnen der Bezirkshauptmannschaft bedanken.

Anita Brunner

Neue MusikMittelschule Stallhofen

Ankommen in der Mittelschule Stallhofen

Ein Kennenlernen auf ganz besondere Art haben sich die Klassenvorstände der 1.Klassen an der Mittelschule Stallhofen einfallen lassen: Bei den Projekttagen am Donnerstag und Freitag in der ersten Schulwoche haben wir uns nicht nur untereinander kennengelernt, sondern auch Regeln für ein gutes Miteinander erarbeitet und das Schulgebäude mit all den vielen Räumen erforscht und dies nicht nur tagsüber sondern auch nachts. Das große Schulgebäude in der Nacht beim „Verstecken spielen“ zu erkunden, ein Lagerfeuer mit „Steckerlbrotbacken“ im Pausenhof zu genießen und bei einer Nacht-

wanderung zum Friedhof eine Mutprobe zu machen, so hat sich Stallhofen und das Schulgelände ganz anders angefühlt als tagsüber. Auf jeden Fall haben die Mädchen und Burschen der 1.Klassen den Einstieg

in ihre „neue Schule“ bravourös geschafft. Nach einem mehr oder weniger erholsamen Schlaf im ganz stillen Turnsaal, in dem es sonst doch eher laut zugeht, wurden wir in der Früh mit einem köstlichen Frühstück, welches einige Eltern für uns zubereiteten, verwöhnt. Danke auch Sandra Schögler und Mag. Markus Gartler, die uns bei diesem Event tatkräftig unterstützten.

Eva-Maria Dettelbacher und Christine Tappler

Wienwoche der 4a/4m

Das neue Schuljahr startete für die 4. Klassen direkt mit einem Höhepunkt. Die Wienwoche stand bereits in der 2. Schulwoche vor der Tür und war gleichzeitig ein gelungener gemeinsamer Start in das letzte gemeinsame Schuljahr.

Am 15. September ging es vom Grazer Hauptbahnhof los. Zug und U-Bahn wurden gleich direkt ausgetestet, bis wir anschließend in unserer Unterkunft im Hostel Hütteldorf ankamen. Der erste Abend wurde gleich mit einer Erkundung der Mariahilfer Straße gestartet.

Vom Stephansdom, der Hofburg, dem Wiener Prater bis zum Schloss und Tierpark Schönbrunn lernten wir alle wichtigen Sehenswürdigkeiten unserer Bundeshauptstadt kennen. Besonders interessant waren jedoch auch die Besichtigungen am Flughafen und dem Austrian Power Grid, wo wir Einblicke in die Stromversorgung Österreichs bekamen.

Ein besonderes Erlebnis war auch der Musicalbesuch in der Volksoper. „The sound of Music“ zeigte den Schülerinnen und Schülern einen wichtigen Teil der österreichischen Geschichte, wie auch den Inhalt eines weltberühmten Films.

Besonders müde, aber auch voller neuer Erfahrungen und Eindrücke traten wir unseren Heimweg mit dem Zug wieder an. Eine besonders lustige gemeinsame Woche ging zu Ende. Der perfekte Start ins neue Schuljahr!

(Ursula Moritz)

Die 3. Klassen beim Steirischen Schulsporttag

Am 4. Oktober 2019 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen den Steirischen Schulsporttag zu dessen 20. Jubiläum im Freizeitzentrum Leibnitz.

Das vom Land Steiermark veranstaltete Event bot die Möglichkeit, über 30 Sportarten kennen zu lernen. Dieses breite Angebot wurde natürlich von allen Schülern genutzt

und sie hatten große Freude beim Ausprobieren dieser sportlichen Möglichkeiten. Abgerundet wurde das Rahmenprogramm durch eine animierende Moderation von Antenne Steiermark und die kulinarische Verpflegung des Österreichischen Bundesheeres.

Neue Kolleginnen und Kollegen im LehrerInnenteam

Seit Schulanfang unterstützen uns vier neue Lehrpersonen im Team: **Anton Kaplans-Scherr** (Werken, Geografie und Wirtschaftskunde) **Eva-Maria Dettelbacher** (Mathematik, Informatik, Bildnerische Erziehung), **Sandra Schögler** (Englisch, Musikerziehung) und **Markus Gartler** (Mathematik und Physik).

Wieder zwei „Austretende“ in der NMS-Stallhofen

Zwei verdiente Lehrerinnen haben in der NMS-Stallhofen die „Pensionsreife“ erreicht: Ulrike WAGNER und Karoline WINDISCH

Ulrike WAGNER

Schon, wenn man die Aula der NMS-Stallhofen betritt, kann man die künstlerische Handschrift von HOLn Dipl.- Päd. Ulrike WAGNER erkennen. Über Jahre hinweg hat sie mit Schülern das Schulhaus innen und außen gestaltet, herausgeputzt, hell und freundlich gemacht.

Immer wieder hört man von Besuchern der Schule viele „Ahs“ und „Ohs“ und „Ist diese Schule aber schön, so fröhlich und so bunt!“ Auch für unsere Schüler und Lehrer ist es eine Wonne, in diesem Schulhaus zu lernen und zu wirken!

Ulrike WAGNER hat am 1. Oktober 2019 nach 42 Dienstjahren ihren wohl verdienten Ruhestand angetreten! Durch ihr künstlerisches Engagement hat sie sich an unserer Schule selbst ein Denkmal gesetzt!

Aber nicht nur im künstlerischen Bereich hat sie Akzente geschaffen, auch in Englisch hat sie die Schüler auf Vordermann gebracht und vielen, vielen Studenten hat sie als Praxislehrerin die Möglichkeit eröffnet, ihre erlernte Theorie in die Praxis umzusetzen!

Karoline WINDISCH

Wer in Geschichte außergewöhnliche Fragen hatte, etwas wissen wollte, was nicht im Lehrbuch stand, konnte sich vertrauensvoll an HOLn Dipl.-Päd. Karoline WINDISCH wenden! Mit Leib und Seele wirkte sie als Geschichtelehrerin und hat ihren Unterricht mit Filmen, Videos und vielen Erzählungen lebendig gestaltet! Mancher Schüler hat seine Liebe zur Geschichte durch Frau WINDISCH entdeckt und kennen gelernt, wie spannend „Altes“ und „Vergangenes“ sein kann. Frau Karoline WINDISCH

hat auch Englisch unterrichtet und mit ihren Schülern Vokabeln gepaukt, bis sich jeder auf Englisch gut ausdrücken konnte!

Was sie als Lehrerin besonders auszeichnete: ihre Ruhe, ihre Gelassenheit, ihre Art, Unruhe und Nervosität in der Klasse zu beseitigen! In ihrem Unterricht konnte man eine „Stecknadel“ fallen hören!

Karoline WINDISCH hat ebenfalls am 1. Oktober 2019, ebenfalls nach 42 Dienstjahren, ihre „Pensionsreife“ erreicht!

Ein Ausspruch eines Schülers charakterisiert Frau WINDISCH besonders gut: „Sehr streng, aber sehr gerecht!“

Der Direktor, das Lehrerkollegium, das Reinigungspersonal und alle Schülerinnen und Schüler der NMS-Stallhofen wünschen den beiden „ausgetretenen“ Lehrerinnen für ihren besonderen Lebensabschnitt alles Gute und Gesundheit, damit sie ihre „unterrichtsfreie“ Zeit bravourös meistern und genießen können!

Veränderungen sind
am ANFANG hart,
in der MITTE chaotisch
und am ENDE wunderschön!

Erika Eck

„Junge Volksmusik“ aufgezeichnet

ORF: Radiobeitrag vom Sänger- und Musikantentreffen.

Unter dem Motto „Junge Volksmusik aus dem Södingtal“ lud der Verein „Kultur-Hunger“ mit Andreas Amreich, Klemens Kollmann und Norbert Schatzmayr an der Spitze zum Sänger- und Musikantentreffen in das Freizeitzentrum in Stallhofen ein. Musikalisch eingestimmt wurden die zahlreichen Besucher von Schülerinnen und Schülern der Neuen Musikmittelschule Stallhofen. Im Anschluss an die Kinder sorgten die Musikgruppen „Die Schnodabixn“, „Die Streichholzmusi“, „Die Saitenschneider“ und die „Steirerlandler Tanzlmusi“ für gute Stimmung. Durch das Programm führte Bernd Prettenthaler. Unter den Gästen befanden sich unter anderen Bügermeister Franz Feirer sowie dessen Vize Bernhard Rößl.

Die Veranstaltung wurde vom ORF aufgezeichnet und war am Mittwoch, dem 9. Oktober um 20.05 Uhr auf Radio Steiermark zu hören.

Karl Mayer

„Junge Volksmusik“:
Auch Schüler der NMS traten auf
Quelle: www.kleinezeitung.at
vom 25. September 2019 (17:57 Uhr)

Einladung zum Musical „Felicitas Kunterbunt“.

Wir möchten alle schon jetzt herzlichst zum Musical „Felicitas Kunterbunt“ einladen. Die 2ma und 2mb Klassen der NMS Stallhofen werden am Freitag, dem 29.11. und am Samstag, dem 30.11. jeweils eine Vorstellung mit Beginn um 18:30 Uhr veranstalten.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Schüler, Schülerinnen und das Lehrerteam der NMS Stallhofen freuen sich auf ihr Kommen.

Einladung zum

Tag der offenen Tür

der NMS Stallhofen
am 17.01.2020 mit Beginn um 8:00 Uhr

Erlebnistag mit verschiedenen Workshops zum Unterricht und den Schwerpunkten der NMS Stallhofen

Wir freuen uns auf viele interessierte Schülerinnen, Schüler und Eltern.

Nachlese 2. Stallhofner MärchenZauber,

Sonntag, 13. Oktober 2019

Ein goldener Herbsttag war`s für den MärchenZauber 2019, genau passend zum Märchen, in dem das Rumpelstilzchen für die schöne, arme Müllerstochter Stroh zu Gold spinnt.

Von der Bühne leuchteten den Besuchern die Blüten der Sonnenblumen entgegen.

Stimmungsvolle musikalische Klänge von Harfe und Steirischer Harmonika tönten.

Und die Märchenwelt tat sich auf.

Für die kleinen und größeren Kinder, gerade so wie für ihre erwachsenen Begleiter, Mütter, Väter, Großmütter, … .

Eine Welt, in der Tiere oder gar Dinge reden können und einem wundersame Wesen, Feen wie etwas das Moosweiblein, zu Hilfe kommen.

Apropos Moosweiblein: **Wissen Sie eigentlich**, warum ausgerechnet die weißen Pferde – also „unsere“ Lipizzaner – eine besondere Kunst, nämlich das Tanzen, beherrschen?

Unsere Besucher, die von Anfang an dabei waren, haben es von einem alten Märchen erfahren, können es vielleicht auch weitererzählen: vom Hansl, der die weißen Pferde gehütet und in einem argen Unwetter verloren hat. Und … . Mehr sei hier nicht verraten!

Kommt und hört selbst, wenn wir Märchenerzählerinnen der Lipizzanerheimat wieder einmal in der näheren oder weiteren Umgebung Märchen der wunderweißen Pferde erzählen.

Für diesmal sagen wir **allen BesucherInnen herzlich Danke** für

- das aufmerksame, bisweilen gar andächtige Lauschen auf die Märchen.
- das frohe Lachen bei der listigen Köchin Gretel – die mit den roten Schuhen und den knusprig gebratenen Hendln.
- das gemeinsam fertig gebrachte Kunststück, tatkräftig leise geflüstert den schrecklichen Schrei des Kobolds in der Höhle des jungen Fuchses lebendig werden zu lassen.
- Und die offensichtliche Freude an der kleinen Ameise, die den Kobold munter vertrieben hat.
- Danke für das Mitmachen bei den Spielen und Basteleien und die Freude der Kinder am heiß begehrten Kinderschminken.

Das Zuhören, Mitmachen und das Raus sausen ins Freie an die Sonne hat ordentlich hungrig und guten Appetit gemacht.

Zum Glück für das leibliche Wohl warteten die Schulwartin der Volksschule, Frau Christine Stöhr und ihre Tochter, ein köstlich schmeckendes Buffet auf – von denen, die eifrig zugriffen, tituliert als: „Äußerst liebevoll gerichtet! Und einfallsreich! Mundgerecht, kindermundgerecht“.

Der Erlös der freiwilligen Spende dafür kommt der Schule für die Anschaffung von bestimmtem Bastelmaterial zu Gute. Besten Dank!

Wer hat es möglich gemacht, dass die Familien diesen Märchen-Zauber miteinander erleben konnten? Dafür gilt unser Dank dem Bürgermeister, dem Vorstand der Marktgemeinde und den Gemeinderäten, denen die Familien ein Anliegen sind und die sich gemeinsam mit dem Bürgermeister, der die Organisation übernahm, für diese Veranstaltung eingesetzt haben.

Haben wir Ihren Gusto auf Märchen geweckt?

Dann sind Sie hoffentlich beim nächsten Mal dabei, wenn wir in Stallhofen wieder FREI, MAGISCH, STEIRISCH Märchen erzählen.

Ihre Märchenerzählerinnen der Lipizzanerheimat, Franziska Kren-Leitgeb und RoseMarie Popp

Erfolgsprojekt: Lipizzanerheimat Regionsgutschein

Foto: Furgler

Bereits jetzt an Weihnachten denken

Sind auch Sie schon auf der Suche nach dem idealen Weihnachtsgeschenk? Der Lipizzanerheimat Regionsgutschein ist die perfekte Lösung! Damit wird Schenken einfach gemacht!

Ob Mode, Elektronik, Schuhe, Bücher, Schmuck, Kosmetik, Sportartikel, Kulinarik und noch vieles mehr - mit mehr als 285 Partnerbetrieben als Einlösestellen im gesamten Bezirk Voitsberg ist bestimmt auch für Sie das ideale Weihnachtsgeschenk dabei!

Mit dem Regionsgutschein schenkt man nicht nur steuerfreie Vielfalt, sondern stärkt auch die Kaufkraft in der Region und trägt damit zur regionalen Wertschöpfung und Sicherung von Arbeitsplätzen bei – und das alles bis zu **186,00 Euro pro Person und Jahr steuerfrei!**

Wenn Sie eine **größere Anzahl an Gutscheinen für Weihnachten** benötigen, so nehmen wir schon jetzt gerne Ihre Bestellungen auf und bereiten Ihnen die Gutscheine zu Ihrem Wunschtermin vor.

Bitte um Kontaktaufnahme mit der LAG Lipizzanerheimat, Tel. 03142/20977 oder per E-Mail unter: leader@lipizzanerheimat.at. Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen

Bereits mehr als 460.000 Stück Gutscheine verkauft

Seit Dezember 2013 ist der Lipizzanerheimat Regionsgutschein auf dem Markt und die Nachfrage ist ungebrochen. Mittlerweile wurden bereits mehr als 460.000 Stück Gutscheine zu je 10 Euro verkauft. Damit konnten **mehr als 4,6 Mio. Euro Wertschöpfung für unsere Betriebe in der Lipizzanerheimat** gesichert werden, freut sich LEADER Managerin Dr. Elfriede Pfeifenberger. Großes Ziel ist es bis Weihnachten die 500.000 Stück Grenze an verkauften Gutscheinen zu erreichen.

Eine so erfolgreiche Entwicklung unseres Regionsgutscheines hat wirklich alle Erwartungen bei weitem übertroffen. **Danke an alle, die dieses Erfolgsprojekt unterstützen.**

Der Lipizzanerheimat Regionsgutschein ist ein Projekt im Rahmen des Leader-Projektes **„Stärkung & Weiterentwicklung der Dachmarke Lipizzanerheimat“** und wird mit Bundes-, Landes- und EU-Mittel unterstützt. LEADER wird über das Regionalressort des Landes Steiermark als landesverantwortliche Stelle abgewickelt.

LEADER REGION LIPIZZANER HEIMAT STEIERMARK

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus · LE 14-20 · Das Land Steiermark → Regionen · LEADER · Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Bauernball Stallhofen 2019

land jugend stallhofer

Am 9. November veranstaltet die Landjugend Stallhofen wieder den bereits weitbekannten Bauernball.

Um 20 Uhr werden die Tore der Veranstaltungshalle am Gelände des Freizeitzentrums Stallhofen geöffnet!

Die Landjugend wird auch den diesjährigen Stallhofner Bauernball mit einer fetzigen Polonaise gegen halb neun eröffnen. In der Halle begleiten die **„Pagger Buam“** durch den Abend, **DJ-Alex** sorgt im Discozelt für Stimmung.

Vorverkaufskarten gibt es bei allen Landjugendmitgliedern der Ortsgruppe Stallhofen um € 6,-, an der Abendkasse gibt es nur mehr begrenzten Zutritt um € 8,-. Ausweispflicht!

Weitere Informationen können Sie über die Facebookseite sowie über die Landjugendmitglieder erhalten.

PAPIER

Hinein

Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachteln (gefaltet)

Nicht hinein

Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten

GLAS VERPACKUNGEN

Hinein

Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel

Nicht hinein

Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben

LEICHT VERPACKUNGEN

Hinein

Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr

Nicht hinein

Kunststoffprodukte z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel

METALL VERPACKUNGEN

Hinein

Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse

Nicht hinein

Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer

ALTTEXTILIEN

Hinein

Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)

Nicht hinein

Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzlappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere

BIOABFALL

Hinein

Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste

Nicht hinein

Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden

RESTMÜLL

Hinein

Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle

Nicht hinein

Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien

BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!

PAPIER | GLASVERPACKUNGEN | LEICHTVERPACKUNGEN | METALLVERPACKUNGEN | ALTTEXTILIEN | BIOABFALL | RESTMÜLL

STADT GRAZ UMWELT — www.umwelt.graz.at

AWV Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände — www.awv.steiermark.at

G'SCHEIT FEIERN — www.gscheitfeiern.at

www.abfallwirtschaft.steiermark.at

Das Land Steiermark — Abfall- und Ressourcenwirtschaft

Das Land Steiermark

→ Abfall- und Ressourcenwirtschaft

Fahrt in den „Goldenen Herbst“

102 Seniorinnen und Senioren des Seniorenbundes Stallhofen nahmen voller Begeisterung an der vorletzten Ausfahrt des heurigen Jahres teil. Bei strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen genossen die TeilnehmerInnen, unter ihnen auch Bürgermeister Franz Feirer und Ehrenobmann Dr. Hans Reiter, die prächtigen Farben des Herbstes in Kärnten. Koglers Pfeffermühle in St. Urban sorgte für das leibliche Wohl und verwöhnte die hungrigen Gäste aus der Steiermark mit einem schmackhaften Mittagessen. Den Höhepunkt des Tages bildete aber zweifelsohne eine eineinhalbstündige Schifffahrt am Ossiacher See – einfach „Entspannung pur“. Und bevor sich das Team um Obmann Walter Reiter von den Stallhofner Seniorinnen und Senioren gegen 21:00 Uhr verabschiedete, gab es auf der Heimfahrt noch eine köstliche Jause in einer Buschenschenke.

Bitte folgende Termine vormerken:

Freitag, 6. Dezember: Adventzauber auf Schloss Farrach
Samstag, 14. Dezember: Besinnliche Adventfeier im Freizeitzentrum

Fotos: Siegfried Reisinger

Hoher Geburtstag in der Marktgemeinde Stallhofen

Frau Juliane Lesky aus Kalchberg feierte am 5. September 2019 ihren 103. Geburtstag. Bürgermeister Franz Feirer überbrachte Glückwünsche von der Marktgemeinde und von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Bezirksobmann Walter Gaich und Ortsgruppenobmann Walter Reiter gratulierten seitens des Steirischen Seniorenbundes. Weitere Gratulanten waren GR Dr. Hans Reiter, GR Gerhard Kogler, Matthias Hartlieb und zwei Vertreterinnen des Pensionistenverbands Södingberg-Stallhofen-Geistthal.

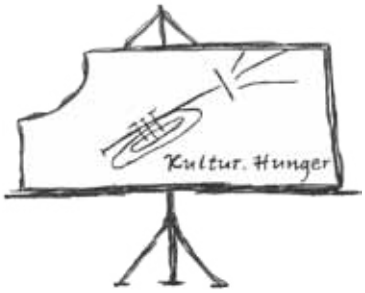
Sichtlich gerührt nahm die Jubilarin unter den zahlreichen Gästen Platz und erzählte während einer köstlichen Jause von ihrem bewegten Leben. Frau Lesky wurde am 5. September 1916 als fünftes von sechs Kindern in Ungarn geboren und musste bereits von frühester Kindheit an hart anpacken und immer wieder umziehen, u. a. in die Slowakei und nach Deutschland. Nicht vergessen kann sie vor allem zwei furchtbare Erlebnisse aus dem 2. Weltkrieg – einerseits die heftigen Luftangriffe der Amerikaner auf Berlin und Dresden, andererseits den Tod ihres ersten Ehemanns an der Ostfront. Nach diesem unsagbaren Leid flüchtete Frau Lesky zu ihrer Schwester nach Eisenerz. Hier fand sie als Näherin rasch einen Job und lernte ihren zweiten Ehemann kennen. Weil ihr Gatte die elterliche Landwirtschaft übernehmen sollte, zogen beide nach Kalchberg. Im Jahr 1955 kam Sohn Ewald zur Welt. Neben der harten Arbeit in der Landwirtschaft war Juliane für einige Jahre auch noch bei einer Firma in Reiteregg beschäftigt.

Als ihr zweiter Ehemann im Jahr 1996 verstarb, übergab Frau Lesky die Landwirtschaft an ihren Sohn. Seitdem ist etwas Ruhe in ihrem Leben eingekehrt – sie wird liebevoll zuhause umsorgt. Außerdem pflegt sie eine gute Nachbarschaft und trifft sogar noch ab und zu ihre Freundinnen am „Stammtisch“ im Stallhofner Café. Ganz wichtig für die Jubilarin sind auch die täglichen Spaziergänge und mit Lesen hält sie sich geistig fit. „Das Leben“ findet sie schön – sie hofft, dass sie es noch eine Zeit lang genießen kann. Und wir, die aufmerksamen Zuhörer, freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit der ältesten Bewohnerin von Stallhofen im Jahr 2020.

SB-Ortsgruppenobmann Walter Reiter

Kultur.Hunger.News - Kultur steht auf dem Speiseplan

So ausgewogen und umfangreich wie 2019 war der Menüplan des Vereins Kultur.Hunger noch nie!



Auch diesen Sommer wurden wir nicht müde für unsere Gäste aufzukochen: Das Trio Folksmilch und die St. Barbara Dixielanders waren zu Gast im schönen Ambrosi-Museum in Stallhofen.

Mit im Gepäck hatte **Folksmilch** nicht nur die Instrumente Geige, Akkordeon und Kontrabass, sondern auch das Programm „Palermo". Die zahlreichen Gäste zeigten sich begeistert von Tangos, virtuoser Klassik, mitreißendem Balkan-Swing sowie den musikkabarettistischen Einlagen. Regelrecht „verdixelt" wurden das Publikum hingegen von einem Musiker–Septett aus dem Mürztal. Die **St. Barbara Dixielanders** mischten Ragtimes der Bourbon Street mit deutschen Schlagern aus den 1920er und 1930er Jahren.

In den Herbst startete Kultur.Hunger mit dem traditionellen **Sänger- & Musikantentreffen**. Viele neue Gesichter, darunter die Streichholzmusi, Markus Reisl und die Steirerlandler Tanzlmusi, spielten im Freizeitzentrum auf. Neben altbewährten Gruppen, wie die Saitenschneider oder die Schnodabixn, unterhielt auch Bernd Prettenthaler die Gäste.

Mit fremden Federn schmückten sich **Leo Lukas und Simon Pichler** im Oktober. Ihr Kabarett „FREMDE (teeren &) FEDERN" war ein geglücktes Best-of der Komik seit Anbeginn der Menschheit.

Für Kultur.Hunger geht es jetzt ruhig und besinnlich in den Jahresausklang.

Wir laden bereits jetzt herzlich ein zum Stallhofener Advent am 8. Dezember 2019 um 18 Uhr in der Pfarrkirche Stallhofen!

Infos:
www.facebook.com/verein.kulturhunger
oder kultur.hunger@gmx.at

Marktmusikkapelle Stallhofen

Steiermark - Austria

Nach einer intensiven ersten Jahreshälfte, die Anfang Juli mit Auftritten beim Staatsliga-Finale der Stockschützen im FZZ Stallhofen und bei einem Musikerfest in Oberaich ihren Abschluss fand, gönnten wir uns über die Sommermonate eine kurze Erholungspause. Am 23. August beendeten wir diese mit einer Fahrt nach Frohnleiten, wo wir bei prächtigem Wetter ein Platzkonzert spielten.

Am 14. September absolvierten wir die nächste Ausrückung. Wir unterhielten – wie schon in den Jahren zuvor – das Publikum beim Weinlesefest in Ehrenhausen mit einem abwechslungsreichen Dämmerschoppen-Programm.

Auch an sportlichen Aktivitäten nehmen wir gerne teil. Sowohl beim Beachvolleyballturnier des Blasmusikbezirkes Voitsberg als auch beim Gemeindeturnier im Stockschießen haben Teams der MMK erfolgreich abgeschnitten.

Mittlerweile proben wir bereits eifrig für eines der nächsten Highlights: Unter dem Motto „**MMK on Air**“ übertragen wir am **22. November ab 19:00 Uhr** ein Konzert direkt aus unserem Probelokal zu Ihnen nach Hause. Der Mitschnitt der Aufführung kann live auf unserer Facebook-Seite (Marktmusikkapelle Stallhofen) und unserem YouTube-Kanal (MMK Stallhofen) mitverfolgt werden. Lassen Sie sich dieses außergewöhnliche Konzert-Erlebnis nicht entgehen und seien Sie über Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren Computer mit dabei.

Zum Jahresausklang stellen wir uns wieder in den Dienst der guten Sache. Am **6. Dezember** musizieren wir **ab 15:00 Uhr** gemeinsam mit dem Kindergarten und dem Jugendblasorchester am Marktplatz für **„Steirer helfen Steirern“**. Die gesammelten Spenden kommen dieses Jahr der Ronald McDonald Kinderhilfe zugute. Schauen Sie vorbei und erfreuen Sie sich an besinnlichen Adventklängen. Für kulinarische Verpflegung ist natürlich auch gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit den Neuerungen rund um die Organisation der Musikschule haben sich auch für das **Jugendblasorchester** Veränderungen ergeben. Dieses wird nun über die Marktmusikkapelle angeboten und durchgeführt. Die Proben werden dabei von Musikern aus unseren Reihen mit **Bettina Dokter** und **Klemens Kollmann** an der Spitze abgehalten. Wir laden alle Kinder und Jugendliche, die ein Blasinstrument oder Schlagwerk spielen, herzlich ein, beim Jungendblasorchester mitzuwirken. Ein Einstieg bzw. Schnuppern ist jederzeit möglich – die Proben finden jeden **Freitag um 17:45 Uhr** im **Musikerheim** statt.

Freiwillige Feuerwehr
Markt Stallhofen

8152 Stallhofen 113 | F.u.B 56026 | www.ff-stallhofen.at

Zahlreiche Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Stallhofen

Die letzten paar Monate waren für die Feuerwehr Stallhofen vor allem durch Großereignisse geprägt. Brände, Verkehrsunfälle, anspruchsvolle technische Einsätze und Übungen forderten die 82 Mitglieder unserer Organisation. So bedrohlich und teilweise dramatisch diese Anlässe waren, die Einsätze unserer Feuerwehrleute sind auch immer eine hervorragende Werbung für den Dienst in der Feuerwehr. Jedes neue Mitglied in der Feuerwehr steht für ehrenamtliches Engagement und Dienst am Gemeinwohl. Wir suchen daher Bewohner jeden Alters unserer Gemeinde, die bereit sind, Mitmenschen in oder aus Notsituationen zu helfen.

Bei Interesse oder eventuellen Fragen erreichen Sie unseren Hauptbrandinspektor Preglau Rupert unter der Telefonnummer: 0664 3452219.

Ing. Gerhard Pesslv

Atemschutztruppe

Wirtschaftsgebäudebrand in Voisberg

Einsatzschlussbesprechung

MGV
Gegründet 1909
Männergesangsverein
Stallhofen

„Frei im Lied, im Herzen stark,
Södingtal in der grünen Mark“

Der Männergesangverein Stallhofen lädt zum

Singen am Teich

Wann: Sonntag, den **17. November 2019**, Beginn **17.00 Uhr**
Wo: **Teichanlage** des **Freizeitzentrums Stallhofen**
Eintritt: Freiwillige Spende

Weitere Mitwirkende:

Chor der Volksschule Stallhofen
Weisenbläser

Auf Ihr Kommen freuen sich die Sänger.

Werner Jud, Obmann

WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe.

Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

www.ordinationen.st

Das Land Steiermark Gesundheit · GESUNDHEITSFONDS STEIERMARK · GKK Steiermärkische Gebietskrankenkasse · Steiermärkisches Rotes Kreuz · Die Ärztekammer Steiermark

Gundis Gesundheits-Post

Arthrose vorbeugen

Jede/r 5. ÖsterreicherIn ist bereits von degenerativen rheumatischen Erkrankungen, wie Arthrose, betroffen. Vor allem die Übergangszeiten, vom Sommer auf Herbst und vom Winter auf Frühling, verursachen sehr häufig Schmerzen in den Gelenken. Machen sich nach dem Aufstehen und bei den ersten Schritten Schmerzen im ***Knie*** *oder in der* ***Hüfte*** *bemerkbar, könnte das ein Anzeichen einer Arthrose sein.*
Durch bewusstes und gelenkschonendes Verhalten im Alltag lässt sich der beginnende Gelenksverschleiß verlangsamen. Regelmäßige sportliche aber auch gelenkschonende Aktivitäten sind daher sehr wichtig. Die Gelenke werden durch Bewegung mit Nährstoffen versorgt, die Muskulatur gekräftigt und das Gewicht reduziert. Weiters profitieren Ihre Gelenke durch gesunde Ernährung. Dazu gehören die wichtigen ***Omega-3-Fettsäuren****, die in Fisch, Nüssen und kalt gepressten Ölen enthalten sind. Diese Lebensmittel enthalten zudem auch das* ***Vitamin D****, welches für den Schutz des Knorpels wichtig ist.*
Behandlungstechnicken aus der ***Physiotherapie*** *sowie* ***Heilmassage*** *und* ***Moor*** *gegen bereits beginnende und bestehende Schmerzen steigern wieder die Lebensqualität. Je früher man damit beginnt, umso besser kann man Schmerzen und Probleme wieder beseitigen.*

SCHILLING

SCHILLING Therapiezentrum
8152 Stallhofen, Gesundheitsstraße 1
www.schilling-therapie.at
03142 28 976

7. Staatsmeisterschaftslauf des MSC Stallhofen

Am 15.09.2019 veranstaltete der MSC Stallhofen in Lobming bei wunderschönem Herbstwetter einen Staatsmeisterschaftslauf im Auto Crash.

Am 15.09.2019 veranstaltete der MSC Stallhofen in Lobming bei wunderschönem Herbstwetter den siebten Staatsmeisterschaftslauf im Auto Crash.

Die Fahrer des MSC Stallhofen kämpften in einem sehr gut besuchten Rennen um die Meisterschaft. Nach eher mäßigen Vorläufen und Semifinale haben die Fahrer des MSC Stallhofen im Finale ihres Heimrennens so richtig aufgezeigt.

Mit Platz 1 (Schober Herbert), Platz 2 (Grießer Hannes) und Platz 4 (Grießer Franz) war das Rennen ein voller Erfolg.

Weiters hat sich Nico Monschein den ersten Meistertitel in der Jugendklasse gesichert – der 1. Platz im Semifinale und der 3. Platz im Finale (vor Tobias Anreiter, Platz 4) reichte ihm dafür. Somit ist Nico im Finale in Grafenbach/St.Valentin für die Konkurrenz nicht mehr einholbar.

Der MSC Stallhofen reist mit 39 Punkten Vorsprung in der Crash-Spezial-Meisterschaft und einem fixen Jugendstaatsmeister zum Finale nach Niederösterreich.

Der MSC Stallhofen möchte sich bei allen HELFERN, der Feuerwehr Stallhofen und den zahlreichen Besuchern bedanken und freut sich schon auf das nächste Jahr!

Wanderwoche in Mallorca vom 21. - 28.5.2019

alpenverein stallhofen

Wie schon 2017 erfolgreich erprobt, machten wir wieder eine gemeinsame Wanderwoche mit den NF Bärnbach, diesmal auf der Baleareninsel Mallorca.

Die An- und Rückreise für 53 Teilnehmer (26 vom ÖAV Stallhofen) erfolgte mit Bus nach Schwechat und Flug nach Palma sowie Bus zu unserem Hotel in Ca`n Picafort. Unsere 4 Vorarlberger Freunde, die bei unseren Wanderwochen immer dabei sind, erwarteten uns bereits im Hotel.

Täglich gab es 2 Wanderungen zur Auswahl, eine sogenannte „Sportive“ mit Guide Giuseppe und die „Plauschgruppe“ mit den örtlichen Tourenführerinnen Elke und Isabel, auch Coca Colagruppe genannt.

Am 1. Tag stand die Halbinsel Alcudia auf dem Programm. Mit einem Wanderbus fuhren wir nach Alcanada, wo beide Gruppen starteten. Wir, die Sportive mit 16 Teilnehmern, wanderten vorerst ca. 1 ½ km der Küste entlang, dann folgte der Aufstieg durch Wald mit Steineichen, Aleppokiefern, Mandelbäumen und verschiedenen Sträuchern. Das ging bis zum Coll Baix, einem Kreuzungspunkt, von dem man zu einer schönen Badebucht absteigen könnte. Wir aber stiegen von dort steil und steinig zum höchsten Punkt der Halbinsel, den Talaia d`Alcudia, mit 495 m SH auf. Eine herrliche Rundsicht eröffnete sich über die Buchten von Alcudia und Pollensa sowie zur Serra de Tramuntana. Steil und steinig, aber

landschaftlich interessant war der Abstieg hinunter zur Ermita de la Victoria bzw. Campament de la Victoria. Die 2. Gruppe mit 37 Teilnehmern folgte bis zum Coll Baix und von dort wanderten sie direkt zur Ermita de la Victoria. Gemeinsam ging es mit dem Wanderbus zurück ins Hotel.

Am 2. Wandertag fuhren wir zum Wallfahrtsort Lluc, von wo die alternative Truppe mit 30 Teilnehmern den schönen Pilgerweg um das Inselheiligtum Lluc absolvierte. Wir 11 Teilnehmer mit Guide Giuseppe fuhren noch bis Son Massip, von wo es vorerst angenehm durch einen schönen Wald aufwärts führte. Nach Erreichen der Waldgrenze wurde der Steig steiniger und steiler, dafür konnten wir uns an schönen Sträuchern, Blumen und Kräutern wie Rosmarin, Salbei und vielem mehr erfreuen. Beim Überschreiten des Puig Galileu, 1188 m SH, wurde die Rundsicht gewaltig, der Puig Major stand vor uns und der Stausee Cuber kam ins Blickfeld. Es folgte ein Abstieg von ca. 100 Hm und ein steiler Wiederaufstieg zum Coll des Prat. Entlang der Felswände des Puig de Massanella mussten wir von der Nordseite leicht absteigend zum südseitigen Aufstiegsgrat. Mit Hilfe der Hände erreichten wir den Gipfel des Puig Massanella1352m Sh, wo es nicht nur eine gewaltige Rundsicht beinahe über die ganze Insel, sondern auch die verdiente Gipfelrast mit Jause gab. Guide Giuseppe überraschte, er hatte für uns köstlichen Rotwein und Oliven aus seinem Eigenanbau mitgebracht. Steil und steinig begann der Abstieg, führte kurz durch mooriges Gelände mit üppigen Gräsern, dann wieder steil durch Wald hinunter bis Comafreda. Für das letzte Wegstück zum Coll de Sa Bataia, wo uns der Bus erwartete, musste eine Mautgebühr von je 5 € bezahlt werden.

Am 3. Tag gab es wegen unsicheren regnerischen Wetter, entgegen dem Programm, 2 kürzere Wanderungen in der Gegend von Valldemossa, bei der insgesamt 41 Teilnehmer mitmachten. Die Gruppe mit Elke kam dabei beim Anwesen von Michael Douglas vorbei.

Am 4. Tag gab es abermals Schlechtwetter, und so wurde der für Montag vorgesehene Palma – Ausflug vorgezogen. 37 Teilnehmer machten die Fahrt nach Palma mit, einige verbrachten den Tag in der schönen Altstadt von Alcudia oder nutzten den Wellnesbereich des Hotels.

Am 5. Tag fuhren wir über Soller zum Cùber Stausee, wobei die Plauschgruppe 37 Teilnehmer, schon beim Militär Stausee ausstiegen und ihre Tour in Angriff nahm. Über Son Torella wanderte die Truppe zum Coll de L`Ofre und auf den L`Ofre. Sie mussten zurück zum Coll de L`Ofre und von dort ca. 4 km, zum Ppl beim Cuber Stausee wandern. Wir waren 11 Teilnehmer und starteten direkt beim Stausee zur Überschreitung der 3 Tausender. Zuerst wanderten wir entlang des Stausees bis zur Staumauer. Es folgte ein kurzer Abstieg, ehe es steinig, aber mit toller Aussicht, auf den Puig Major und Puig Massanella zum Sa Rateta 1113 m SH aufwärts ging. Vom Gipfel konnten wir die vielen Erhebungen über 1000 m SH und die Stauseen Cuber und Gorg Blau erblicken. Auch auf diesen steinigen Böden gab es schöne Sträucher und Blumen zu bewundern, dazu, wie überall auf der Insel, sahen wir Bergziegen. Ca. 120 m mussten wir dann in einen Sattel absteigen und sofort wieder zum Na Franquesa 1067 m SH aufsteigen. Auf dem Na Franquesa gab es eine Gipfelrast, und Giuseppe hatte wieder Rotwein und Oliven für uns. Danach folgte ein weiterer Abstieg und noch einmal ein Aufstieg zum L`Ofre 1091 m SH. Beim Anstieg kam gerade die Plauschtruppe vom L`Ofre, die bereits zum Cuber Stausee hinunterwanderte. Nachdem auch wir den Gipfel erreichten und die herrliche Rundsicht bestaunten und fotografierten, ging's auch für uns zum See. Beide Gruppen vereint fuhren wir vorerst bis zum Mirador de Ses Barques, einem herrlichen Aussichtsplatz hoch über Soller mit Einkehrmöglichkeit, die wir auch nutzten.

Der letzte Wandertag begann für die nur noch acht Sportiven in Soller und führte zum Mirador de Ses Barques ca 400 Hm hinauf, von wo die 2. Gruppe mit 33 Teilnehmern die Tour begann. Von Soller ging es anfangs vorbei an schwer beladenen, reifen Orangen – Zitronen - und Mispelbäumen. In höheren Lagen gab es dann bis zu tausend Jahre alte Olivenbäume, die zum Teil wie Kunstgebilde wirkten. Auf einem guten Weg wanderten wir angenehm vorbei an alten Gehöften, Finkas mit unzähligen Olivenbäumen bis Balitxa`Aval, wo wir auf ein Getränk einkehrten. Danach folgte ein etwa 220 m, steiler Aufstieg zum Coll de Biniamar. Hier trafen wir auf die Plauschgruppe, die gerade eine Pause machte. Auf einem besonders schönen Weg/Steig ging es nach Cala Tuent, immer mit einer herrlichen Sicht aufs Meer mit seinem felsigen, abwechselreichen Ufer. Kurz vor Cala Tuent gab es noch eine Einkehr in einem schönen Restaurant. Zurück nach Port de Soller fuhren wir mit einem rasanten Boot, wobei wir einige Spritzer abbekamen. Wunderschön war die Küste anzusehen mit ihren unterschiedlichen Felsformationen. Isabel und Giuseppe verabschiedeten sich in Soller von uns, während Elke noch bis ins Hotel mitfuhr und sich abschließend herzlich bedankte und uns als tolle und immer pünktliche Gruppe lobte.

Wir hatten 3 kompetente Wanderführer, die uns viel über die Insel und deren Gebräuche, sowie über Fauna und Flora Auskunft gaben und erzählten, dafür danken wir herzlichst. Ebensolcher Dank gilt auch für die Organisatoren Ludwig Omahna und Franz Münzer für die gute Vorbereitung und den perfekten Ablauf der schönen Wanderwoche und wieder gilt, dass eine gemeinsame Wanderwoche von ÖAV Stallhofen und NF Bärnbach passieren sollte.

Franz Moitz

Raiffeisenbank Stallhofen

Bausparen immer ein Gewinn!

Herr DI David Pessl darf sich über ein Somfy One+ Alarmsystem freuen, und profitiert somit von einem ultimativen Sicherheitsgefühl und von maximaler Sicherheit im eigenen Haus.

Die Raiffeisenbank Stallhofen und die Raiffeisen Bausparkasse gratulieren herzlich und wünschen viel Freude!

Neue Sicherheitsstandards im Internetbanking

Am 14. September trat die EU-Richtlinie PSD 2 in Kraft. Sie sieht für alle Zahlungsdienste im Internet eine doppelte Autorisierung vor. Die smsTAN wie bisher reicht nicht mehr.

Warum benötige ich die neue Mein ELBA-App?

Die Mein ELBA-App unterstützt das pushTAN-Verfahren und entspricht somit der von der EU-Zahlungsdiensterichtlinie verlangten 2-Faktor-Autorisierung. Zwei der drei folgenden Faktoren sind durch die Mein ELBA-App erfüllt – sowohl beim Einloggen als auch bei Transaktionen.

wie sicher ist Internetbanking am Smartphone eigentlich?

Mit der pushTAN doppelt sicher. Im Gegensatz zur smsTAN kann die pushTAN weder abgefangen noch weitergeleitet werden. Die pushTAN ist auftragsgebunden und nur 5 Minuten gültig. Wird das Zeitlimit überschritten, muss die Transaktion erneut durchgeführt werden.

Jetzt umstellen in nur wenigen Minuten:

1. Mein ELBA-App gratis downloaden
2. Für pushTAN registrieren (startet automatisch)

Available on the App Store

Available on Google Play

Sollten Sie kein Smartphone besitzen, stehen Ihnen zwei Alternativen zur Verfügung.

Wir beraten Sie dazu gerne!

Raiffeisenbank Stallhofen

Ihre Bank mit Herz... seit 1899!

Smovey-Kurse

Im Herbst starten wieder zwei Smovey-Kurse in der Volksschule Stallhofen. Wie schon in den letzten Jahren mit Margarethe Altrichter, einer ausgebildeten Smovey-Trainerin (Bildungsscheck der Volkshochschule kann eingelöst werden!).

Herbst 2019:

ab Mittwoch, 25.09.2019
um 18:00 Uhr (10 Abende)
ab Donnerstag, 26.09.2019
um 19:30 Uhr (10 Abende)

Frühjahr 2020:

ab Mittwoch, 15.01.2010
um 18:00 Uhr (10 Abende)
ab Donnerstag, 16.01.2010
um 19:30 Uhr (10 Abende)

Smovey ist gesunde Bewegung mit den grünen Vibroswing-Ringen. Für jedermann geeignet und zudem entspannend und lustig.

- **stärkt die Muskeln**
- **schont die Gelenke**
- **stärkt die Bauch- und Rückenmuskulatur**
- **fördert die Koordination = Sturzprophylaxe**
- **belebt die inneren Kreisläufe.**

Einige Smovey-Ringe stehen bei den Kursen leihweise zur Verfügung. Auch ein unverbindliches „hineinschnuppern" ist möglich.

Anmeldungen bitte direkt über die Volkshochschule Voitsberg (Tel.: 057799-4360 oder 0664-3662215 oder per Mail: ulrike.zach@akstmk.at)

Ich würde mich freuen, Dich bzw. Euch bei den Kursen zu sehen.

compass Seniorenresidenz Stallhofen

Mehlspeisspende von der Vehikelrunde Stallhofen

Über eine überraschende Mehlspeis-Spende haben wir uns sehr gefreut.

Ein herzliches DANKE an das Vehikelteam Stallhofen.

Sommerfest

Bei schönem Wetter feierten wir nser Sommerfest mit Angehörigen und unserer Hausmusik, dabei wurden wir von unserer Küche mit köstlichen Grillspeisen verwöhnt.

Cocktailparty mit Christian

Erntedank

Voller Begeisterung arbeiteten unsere BewohnerInnen auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit der Landjugend bei der Erntedankkrone mit.

Smovey-Ringe

Wir gehen mit der Zeit – wir halten uns mit selbstgebastelten Smovey-Ringen fit!

Große Feuerwehrübung im Haus

Zum Übungseinsatz kamen FF Stallhofen, FF Södingberg, FF Berndorf, FF Krems, FF Köflach mit der Drehleiter und das Rote Kreuz Voitsberg.

Annahme: Brand im Obergeschoß, BewohnerInnen und Personal wurden teilweise mit Matratze, Rollstuhl oder Rettungstuch über die Fluchtstiege und über den Balkon gerettet. Eine gute Übung für den Ernstfall, der hoffentlich niemals eintreten wird.

Besuch von Hohl Pepi und Krienzer Johann

Ein großes DANKE an Hohl Pepi und Krienzer Johann, die unseren monatlichen Bewohnerstammtisch mit ihren Gedichten, Geschichten,… bereicherten.

Der Herbst ist da!

Wir genießen den Herbst in vollen Zügen

Wirbelsäulentraining

Kursbeginn:
DONNERSTAG 28.11.2019 um 18.30 Uhr in der VS Stallhofen

Kosten:
10er Block € 80,00 (á 60 min)

PILATES

Kursbeginn:
MITTWOCH 27.11.2019 um 20.00 Uhr in der VS Söding

Kosten:
10er Block € 70,00 (á 50 min)

ANMELDUNG:
Martina Kormann 0664/50 37 402 oder bewegenheisstleben@gmx.at
Dipl. Wirbelsäulen- und Beckenbodentrainerin und Pilatestrainerin
facebook.com/bewegen.heisst.leben

MARTINA KORMANN
Bewegen heißt Leben
Dipl. Trainerin
Wirbelsäulen & Beckenboden
Pilates

Tag der offenen Tür

HTL – Voitsberg

Maschinenbau

Informieren Sie sich Vorort über unseren neuen Ausbildungszweig

Freitag, 31. Jänner 2020
13.00 bis 17.00 Uhr

8570 Voitsberg, Mühlgasse 21
www.htl-voitsberg.at

DIGITALE PRODUKTENTWICKLUNG

Werkstätten-Schnuppertage in der Stammschule BULME Graz-Gösting
Nähere Informationen und Anmeldung unter dem Link schnuppertage.bulme.at

Bildung für Beruf und Leben!

Andreas Schönheits-Post

Ihre Augen werden strahlen!

Wimpern Extensions bestehen aus feinen synthetischen Fasern. Dieses Synthetikhaar ist allergenfrei und flexibler als das natürliche Wimperhaar. Jede Wimpern-Extension hat eine perfekt vorgegebene Biegung, um Ihren natürlichen Wimpern einen schönen Schwung nach oben zu geben. Wimpern Extensions werden auf Ihr echtes Wimpernhaar appliziert und mit einem speziellen Kleber befestigt. Es gibt viele unterschiedliche Stärken und verschiedene Längen der Wimpern Extensions. So kann jedem individuellen Wunsch entsprochen und Ihr Auge „designt" werden.
Die Applikation der Wimpern Extensions ist nicht schmerzhaft. Sie liegen mit geschlossenen Augen auf einer Kosmetikliege – die meisten Kunden schlafen während der Applikation ein. Die Erstbehandlung dauert ca. 2 Stunden, je nachdem wie viele Wimpern Extensions appliziert werden. Durch die spezielle Technik, können diese Extensions dauerhaft getragen werden. Wimpern Extensions kleben nur auf Ihren Wimpern – nicht am Lidrand. Sie werden nichts spüren. Sie sollten alle 2-4 Wochen Refills durchführen lassen. Das heißt, es werden ausgefallene Wimpern aufgefüllt, damit die Fülle erhalten bleibt. Diese Refills sind nicht zeitaufwendig und auch nicht sehr teuer.

SCHILLING

SCHILLING Therapiezentrum
8152 Stallhofen, Gesundheitsstraße 1
www.schilling-therapie.at
03142 28 976

Nach Abschluss der Sommerbewerbe fanden die Askö Meisterschaften statt. Die BernauerInnen waren bei allen Bewerben im Land vertreten bzw. schafften den Aufstieg bis ins Land. Bei der Landesmeisterschaft der Senioren in Stallhofen gewann Bernau überraschend vor Köflach Stadt und Atus Kindberg. Die ersten zwei Mannschaften steigen zur ASKÖ Bundesmeisterschaft auf, die am 19.1.2020 in Zöbern/NÖ stattfindet.

Landesmeisterschaft in Stallhofen

Bei den Landesmeisterschaften der Damen-, der Herren- und der Mixedmannschaft verfehlten die Bernauer jedes Mal nur knapp das Podest bzw. den Aufstieg zur Bundesmeisterschaft. Sie erreichten leider immer nur den undankbaren vierten Platz.

Am 5. Oktober fand in der Freizeithalle das Gemeindeturnier 2019 statt. Obmann Harald Mirnig konnte 10 Vertreter von Stallhofner Vereinen begrüßen. Erstmalig wurde das Turnier mit Einheitsstöcken durchgeführt, das bei den einzelnen Hobbyschützen sehr positiv ankam.

Es siegte der Seniorenbund mit Josef Pichler, Wilhelmine Amschl, Doris Triebl und Herbert Zettl. Zweiter wurde der Pfarrgemeinderat mit Alois Amreich, Christa und Harald Schauer und Wolfgang Brunner vor dem ÖKB mit Harald Mirnig, Alois Lesky, Willi Tappler und Engelbert Birnstingl. Die Sieger entschieden sich für den von Franz Reicher gespendeten Überraschungspreis (4 selbstgemachte Holzschemel). Die in Vertretung des Bürgermeisters anwesende und am Gemeindeturnier

Seniorenbund Stallhofen: Der Sieger des Gemeindeturniers

aktiv teilnehmende Vizebürgermeisterin Dr. Rosemarie Gössler lobte die Veranstaltung und versprach, auch im nächsten Jahr wieder teilzunehmen.

Der ESR Bernau bedankt sich bei allen Sponsoren und bei den Gemeinderäten, ohne dessen Spenden eine solche Veranstaltung mit diesen tollen Preisen für alle Teilnehmer nicht möglich gewesen wäre.

Harald Mirnig

Platz 2 geht an den Pfarrgemeinderat

Der ÖKB Ortsverband Stallhofen erreichte Platz 3

Beweglich bleiben im Herbst & Winter 2019/2020 mit Ursula Hart, Diplom-Trainerin für Wirbelsäule, Beckenboden & PILATES

Wirbelsäulen & Beckenbodentraining:

immer freitags in der Volksschule Stallhofen

gratis Schnupperstunde für Neueinsteiger
Kursbeginn am 25.Oktober 2019
Uhrzeit 17:00 – 18:00

PILATES

(auch für Anfänger geeignet):
immer freitags in der Volksschule Stallhofen

gratis Schnupperstunde für Neueinsteiger
Kursbeginn am 25.Oktober 2019
Uhrzeit 18:15 – 19:15
10 Einheiten / 68 Euro
bitte Handtuch & Getränk mitbringen

Nähere Infos:
www.beweglichbleiben.webnode.at
oder unter 0680 / 5533033

Beweglich bleiben ist mein Ziel - gemeinsam machen wir es auch zu Ihrem!

Gelungener Abschluss des Kinderkurses

Am Sonntag, dem 6. Oktober 2019, trafen sich der Großteil der 56 teilnehmenden Kinder und deren Eltern zum Abschluss des Kinderkurses.

Die ganze Tennissaison über versuchte unser Trainer Thomas Mayer 1x wöchentlich in Kleingruppen zu je 4 bis 5 Kindern, den Spaß am Tennisspiel zu vermitteln. Mit welch großer Freude die Kinder bei der Sache sind, zeigte sich bei der Abschlussveranstaltung, bei der Kinder aller Gruppen gleichzeitig auf dem Tennisplatz versammelt waren.

Über 1 Stunde lang spielten die Kinder je nach Können auf allen 3 Plätzen. Während die Jüngeren Konzentrations-, Lauf- und Ballübungen machten, konnten die Älteren bereits ein Kleinfeldturnier abhalten. Als Belohnung gab es für jedes Kind eine Medaille. Nach dem Spiel wurden die Kinder mit Grillwürsteln (gesponsert vom Videofotograf Kump) sowie Getränken (gesponsert von der Fa. Berglandmilch) und Äpfeln (gesponsert von der Fa. Pammer) verwöhnt. Ein Kuchenbüffet wurde von den Eltern gestellt.

Da auch das Wetter sehr gut mitspielte, verbrachten Jung und Alt einige gemütliche Stunden auf der Tennisanlage. Nach allgemeiner Meinung hoffen wir, diese gelungene Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder durchführen zu können.

Ärztliche Wochenend- und Feiertagsdienste

DA Dr. Norbert Kroisel	8152 Stallhofen, Stallhofen 138	03142/22115	
DA Dr. Peter Steinkellner	8152 Stallhofen, Stallhofen 263	03142/23600	0676/6616514
Dr. Peter Kobierski	8113 St. Oswald bei Plankenwarth Nr. 219	03123/22440	
Dr. Irmgard Gradwohl	8113 St. Bartholomä Nr. 97	03123/2350	
Dr. Roswitha Hillebrand	8151 Hitzendorf, Hitzendorf 281	03137/20340	

Aufgrund der Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes wurde der bisherige Wochenend- und Feiertagsdienst aufgelassen. Betreffend der vorgesehenen ärztlichen Versorgung außerhalb der Dienstzeiten der Ärzte ist das neu installierte Gesundheitstelefon erste Ansprechsstelle.

Das Gesundheitstelefon ist unter der Nummer 1450 erreichbar!

Zusätzlich besteht die Möglichkeit auf der Website **www.ordinationen.st** online zu erfahren, welche Arzt-Ordination in Ihrer Nähe geöffnet hat.

Zahnärztliche Wochenend- und Feiertagsdienste

Dr. Gerhard Bäck	8572 Bärnbach, Dr. Niederdorfer Straße 4	03142/63500
Dr. Günther Erlbeck	8570 Voitsberg, Hauptplatz 17	03142/25848
Dr. Eva Goda-Unger	8570 Voitsberg, Dr. Hubert-Kravcar-Platz 1	03142/98202
Dr. Peter Gössler	8580 Rosental, Hauptstraße 85	03142/22215
Dr. Ursula Gratzer	8572 Bärnbach, Piberstraße 29	03142/61300
Dr. Karl Greinix	8591 Maria Lankowitz, Hauptstraße 48	03144/2120
Dr. Haymo Gruber	8152 Stallhofen, Stallhofen 20	03142/25300
Dr. Barbara Hiebl	8570 Voitsberg, Rosseggergasse 8	03142/22254
Dr. Gerhard Hunger	8580 Köflach, Hauptplatz 9	03144/3736
Dr. Ingrid Kammerer	8562 Mooskirchen, Raiffeisenplatz 1	03137/3344
Dr. Johannes Krainz	8562 Mooskirchen, Oberer Markt 1	03137/34484
Dr. Christian Krempl	8580 Köflach, Judenburgerstraße 2	03144/72047
Mag. Dr. A. Messanegger	8152 Stallhofen, Marktplatz 5	03142/98237
Dr. Johannes Schröttner	8564 Krottendorf Nr. 222	03143/3553
Dr. Brigitte Schultes	8563 Ligist, Steinberg 311	03143/20809
Mag. DDr. R. Stadlober	8570 Voitsberg, Conrad von Hötzendorf Straße 17	03142/24230
Dr. Brigitte Wendl	8583 Edelschrott, Schulstraße 80	03145/630
Dr. Bernhard Wieser	8580 Köflach, Bahnhofstraße 2	03144/71271
Dr. Rudolf M: Wieser	8580 Köflach, Judenburgerstraße 20	03144/4900
Dr. Rainer Zmugg	8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142/23355

09.11. u. 10.11.2019	Dr. Haymo Gruber
16.11. u. 17.11.2019	Mag. DDr. Robert Stadlober
23.11. u. 24.11.2019	Dr. Eva Goda-Unger
30.11.2019	Mag. Dr. A. Messanegger
01.12.2019	Mag. Dr. A. Messanegger
07.12. u. 08.12.2019	Dr. Johannes Krainz
14.12. u. 15.12.2019	Dr. Rainer Zmugg
21.12. u. 22.12.2019	Dr. Gerhard, Bäck
24.12.2019	Priv.-Doz. Dr. B. Wendl
25.12.2019	Dr. Johann Schröttner
26.12.2019	Dr. Bernhard Wieser
28.12. u. 29.12.2019	Dr. Günther Erlbeck
31.12.2019	Dr. Rudolf Michael Wieser
01.01.2020	Dr. Rudolf Michael Wieser
04.01. u. 05.01.2020	Dr. Peter Gössler
06.01.2020	Dr. Haymo Gruber
11.01. u. 12.01.2020	Dr. Karl Greinix
18.01. u. 19.01.2020	Dr. Brigitte Schultes
25.01. u. 26.01.2020	DDr. Barbara Krempl
01.02. u. 02.02.2020	Dr. Ingrid Kammerer
08.02. u. 09.02.2020	Dr. Peter Gössler

Die Ordinationszeiten sind jeweils von 10 bis 12 Uhr

Das sollten Sie sich notieren!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet nach telefonischer Vereinbarung unter 03142/22038 statt.

Amtsstunden der Gemeinde:

Montag, Dienstag, Mittwoch und **Freitag** von **07:00 bis 12:00 Uhr** sowie **Montag** und **Donnerstag** von **13:00 bis 17:00 Uhr**

Kontaktdaten der Marktgemeinde Stallhofen:

8152 Stallhofen, Marktplatz 5/4
Telefonnummer: 03142/22038, Fax: DW 9
E-Mail: gde@stallhofen.steiermark.at | Homepage: www.stallhofen.eu

Notrufnummern:

Euro Notruf	112	Polizei Krottendorf	(059) 133 6194
Feuerwehr	122	Hauskrankenpflege	(03137) 61934
Polizei	133	Rettung	144
Gesundheitstelefon	1450		

Sprechstunde des Notars:

Der öffentliche Notar **Dr. Gerd Tüchler**, hält bei Bedarf in seiner Kanzlei in 8570 Voitsberg, Hauptplatz 34, eine kostenlose Amtsstunde ab. Sollten Sie diese in Anspruch nehmen, so ist direkt mit der Kanzlei unter der Telefonnummer (03142) 23891 Kontakt aufzunehmen.

Sprechstunde Rechtsanwalt:

Rechtsanwalt **Mag. Gerald Leitgeb** hält jeweils **Montags** in der Zeit von **16:30 bis 17:30 Uhr** in seiner Kanzlei (8152 Stallhofen, Eichengasse 3) eine kostenlose Sprechstunde ab.
Herr Mag. Gerald Leitgeb ist telefonisch unter (03142)22098 erreichbar.

Sprechstunde Steuerberater:

Mag. Günter Kollegger hält jeweils am **1. und 3. Montag im Monat** von **16:00 bis 17:00 Uhr** eine kostenlose Steuer-Sprechstunde.
Eine Anmeldung ist zuvor bei Herr Mag. Günter Kollegger unter der Telefonnummer 0664/4077130 notwendig.

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Marktgemeindeamt, 8152 Stallhofen, Marktplatz 5/4. Im Sinne der Offenlegungspflicht wird bekannt gegeben, dass die Marktgemeinde Stallhofen Alleineigentümerin dieses Informationsblattes ist.

Hinweis: Für den Inhalt von Artikeln, welche nicht vom Marktgemeindeamt verfasst worden sind sowie für jenen Inhalt, welcher sich auf angeführten Webseiten befindet, übernimmt die Marktgemeinde Stallhofen keine Verantwortung.

Ziel des Mediums: Bürgerinformation
Redaktion: Bürgermeister und Amtsleiter Franz Feirer
Text/Layout: Erwin Lesky

Einladung

zum Einschalten der Weihnachts-beleuchtung

am Samstag, den 30.11.2019 mit Beginn um 16:00 Uhr beim Busbahnhof in Stallhofen.

Für Speis und Trank sorgt das Team der ÖVP Stallhofen!

Tag der Veranstaltung:	Veranstalter u. Art der Veranstaltung :	Zeit:	Ort:
Freitag, 8. November 2019	Bienenzuchtverein, Monatsbesprechung	19:00	GH Rößl
Freitag, 8. November 2019	GH Rößl, Martiniganslessen (nur gegen Vorbestellung)		GH Rößl
Samstag, 9. November 2019	Stallhofner Café, Ganslessen v. 09.-13-11-2019		Stallhofner Café
Samstag, 9. November 2019	Landjugend, Bauernball	21:00	Freizeitzentrum Stallhofen
Sonntag, 10. November 2019	Alpenverein, Wanderung		"Rechte Kopfspur" bei Feldbach
Samstag, 16. November 2019	Seniorenbund, Bezirkskelgelturnier	08:00	GH Reisinger
Sonntag, 17. November 2019	MGV Stallhofen, Singen am Teich	17:00	FZZ Stallhofen, Teich
Montag, 18. November 2019	Stallhofner Café, Würstelwoche v. 18.-22.11.2019		Stallhofner Café
Freitag, 22. November 2019	Seniorenbund, Mitarbeiteressen	11:00	GH Mühlhuber
Samstag, 23. November 2019	Bienenzuchtverein, 39. Imkerball	20:00	GH Rößl
Samstag, 30. November 2019	Tourismusverein, Krampushöhle		Krampushöhle
Samstag, 30. November 2019	Alpenverein, Jahresabschluss-Wanderung		
Samstag, 30. November 2019	Adventbeleuchtung einschalten	16:00	ÖVP Stallhofen
Sonntag, 1. Dezember 2019	Tourismusverein, Krampusumzug	16:00	Ort Stallhofen
Mittwoch, 4. Dezember 2019	Seniorenbund, Seniorentreff	11:00	Pizzeria Taverna
Freitag, 6. Dezember 2019	Bienenzuchtverein, Tag des Hongs	08:00	Raiffeisenbank Stallhofen
Freitag, 6. Dezember 2019	Bienenzuchtverein, Ambrosimesse	18:00	Kirche Stallhofen
Freitag, 6. Dezember 2019	Bienenzuchtverein, Monatsbesprechung	19:00	GH Rößl
Freitag, 6. Dezember 2019	Seniorenbund, Advent auf Schloss Farrach		
Freitag, 6. Dezember 2019	Spar Pammer, Grillhendl, Stelzen & Ripperl 6.-7.12.2019		Spar Pammer Parkplatz
Freitag, 6. Dezember 2019	Sportverein Stallhofen, Christkindlmarkt Stallhofen	14:00	Freizeitzentrum Stallhofen
Freitag, 6. Dezember 2019	Musikkapelle Stallhofen, Aktionstag "Steirer helfen Steirer"	15:00	Vorplatz Stallhofner Café
Samstag, 7. Dezember 2019	Sportverein Stallhofen, Christkindlmarkt Stallhofen	11:00	Freizeitzentrum Stallhofen
Sonntag, 8. Dezember 2019	Kultur.Hunger, Stallhofner Advent	18:00	Pfarrkirche Stallhofen
Sonntag, 8. Dezember 2019	Sportverein Stallhofen, Christkindlmarkt Stallhofen	11:00	Freizeitzentrum Stallhofen
Samstag, 14. Dezember 2019	Seniorenbund, Adventfeier	11:00	GH Rößl
Samstag, 14. Dezember 2019	Alpenverein, Blochwirtrunde		
Sonntag, 15. Dezember 2019	Pensionistenverband; Weihnachtsfeier	11:00	FZZ Stallhofen
Samstag, 21. Dezember 2019	Gemeinde Stallhofen, Jubilarehrung	11:00	FZZ Stallhofen
Sonntag, 22. Dezember 2019	Brauchtumsverein, vorweihnachtliches Z'sammenstehn	17:00	Ambrosimuseum
Montag, 30. Dezember 2019	Stallhofner Café, Bauernsilvester	20:30	
Dienstag, 31. Dezember 2019	Alpenverein, Silvesterwanderung		